



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Erstmals Staatsehrenpreise in der Landwirtschaft – Landwirtschaftsministerin Kaniber zeichnet zehn vorbildliche Ausbildungsbetriebe aus**

Erstmals Staatsehrenpreise in der Landwirtschaft – Landwirtschaftsministerin Kaniber zeichnet zehn vorbildliche Ausbildungsbetriebe aus

25. Oktober 2021

München – Jungen Menschen einen guten Start ins Berufsleben bieten und so als attraktiver Arbeitgeber qualifizierten Nachwuchszu bekommen, muss das Ziel jedes Ausbildungsbetriebs sein. Für ihr vorbildliches Engagement in der Ausbildung im Bereich der Landwirtschaft zeichnete Staatsministerin Michaela Kaniber zehn bayerische Landwirtschaftsbetriebe mit dem Staatsehrenpreis aus.

Die Ministerin überreichte die hohe Auszeichnung, die unter dem Leitbild „Fördern, Fordern, Voranbringen“ steht, im Rahmen eines Festakts in der Allerheiligen-Hofkirche der Residenz. „Mit ihren beispielhaften Konzepten setzen die Preisträger hohe Maßstäbe in der Ausbildung“, sagte die Landwirtschaftsministerin in München. „Durch den Staatsehrenpreis werden nicht nur ihre besonderen Ausbildungsleistungen gewürdigt. Die Auszeichnung dient auch den Ausbildungssuchenden als wichtige Orientierungshilfe. Auch in der Landwirtschaft merkt man einen Wandel in der Herkunft der Auszubildenden. Sie stammen nicht mehr alle unmittelbar aus der Landwirtschaft. Der Preis soll daher auch Anreiz sein, sich im Bereich der Ausbildung zu engagieren und sich damit die Zukunft des eigenen Betriebs zu sichern“, so Kaniber. Derzeit befinden sich bayernweit in der Landwirtschaft rund 1.200 junge Menschen in Ausbildung, im September starteten gut 700 Schülerinnen und Schüler mit dem Berufsgrundschuljahr.

„Ich hoffe, dass wir Sie mit dem Staatsehrenpreis in diesen besonderen Zeiten im Wettbewerb um die besten Köpfe unterstützen können. Gerade durch die zahlreichen Corona-Einschränkungen war es schwierig, jungen Menschen Schnupperpraktika anzubieten oder auf Ausbildungsmessen für unsere vielfältigen Grünen Berufe zu werben“, so die Ministerin. Gleichzeitig motivierte sie die gesamte Branche: „Ergreifen Sie die Chance als herausragender Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet zu werden und bewerben auch Sie sich jetzt im zweiten Bewerbungsdurchgang für diesen Staatsehrenpreis.“ Die neue Bewerbungsrunde startet bereits am 1. November dieses Jahres.

Der Staatsehrenpreis „Vorbildliche Ausbildung in der Landwirtschaft“ ist eine Gemeinschaftsinitiative des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und der in der Ausbildung aktiven berufsständischen Verbände, dem Verband landwirtschaftlicher Meister und Ausbilder in Bayern e.V. (vlm) sowie dem Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern e.V. (vlf). Die Bewerber wurden nach mehreren Kriterien ausgewählt. Neben dem hohen Engagement für die Auszubildenden legen die Preisträger besonderen Wert auf deren individuelle Förderung, die regelmäßige Fortbildung von Ausbildern und Auszubildenden sowie Zusatzangebote für Ausbilder und Auszubildende.

Weitere Informationen zum Staatsehrenpreis gibt es unter www.vorbildliche-ausbildung.bayern.de.

